VORBEREITENDE UNTERLAGEN

WERKSTATTGESPRÄCH #1

INFORMATIONEN ZUM ENTWURF DES INTEGRIERTEN ENTWICKLUNGSKONZEPTS

DO, 20.05.21

EINFÜHRUNG

MIT DEM RAHMENPROGRAMM INTEGRIERTE STADTTEILENTWICKLUNG (RISE) STÄRKT DER HAMBURGER SENAT DEN ZUSAMMENHALT DER STADT UND VERBESSERT DIE LEBENSQUALITÄT IN DEN QUARTIEREN - SO AUCH IN JENFELD-ZENTRUM.

DAS RISE-GEBIET „JENFELD-ZENTRUM“ WIRD BETREUT VOM BEZIRKSAMT WANDSBEK ZUSAMMEN MIT DER STEG HAMBURG.

DAS RISE-VERFAHREN LÄUFT BIS VORAUSSICHTLICH ENDE 2026.

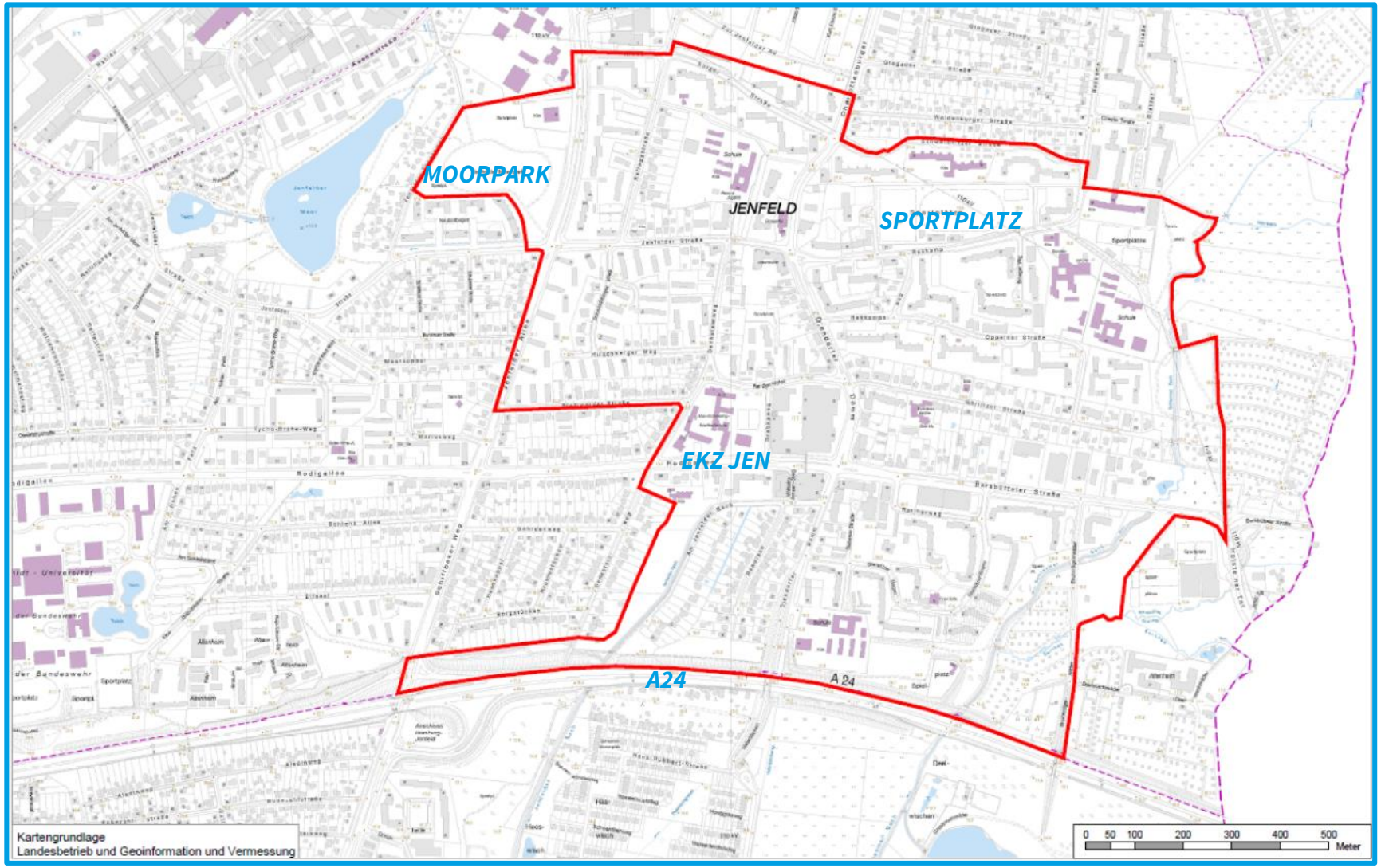
DER AUFTRAG

STABILISIERUNG UND AUFWERTUNG DES QUARTIERS

MIT EINEM STÄDTEBAULICHEN UND FREIRAUMORIENTIERTEN SCHWERPUNKT

IN ABSTIMMUNG UND MITWIRKUNG ALLER BETEILIGTEN FACHBEHÖRDEN, BEZIRKSFACHÄMTERN UND DER MENSCHEN, DIE HIER VOR ORT WOHNEN UND ARBEITEN

DAS GEBIET

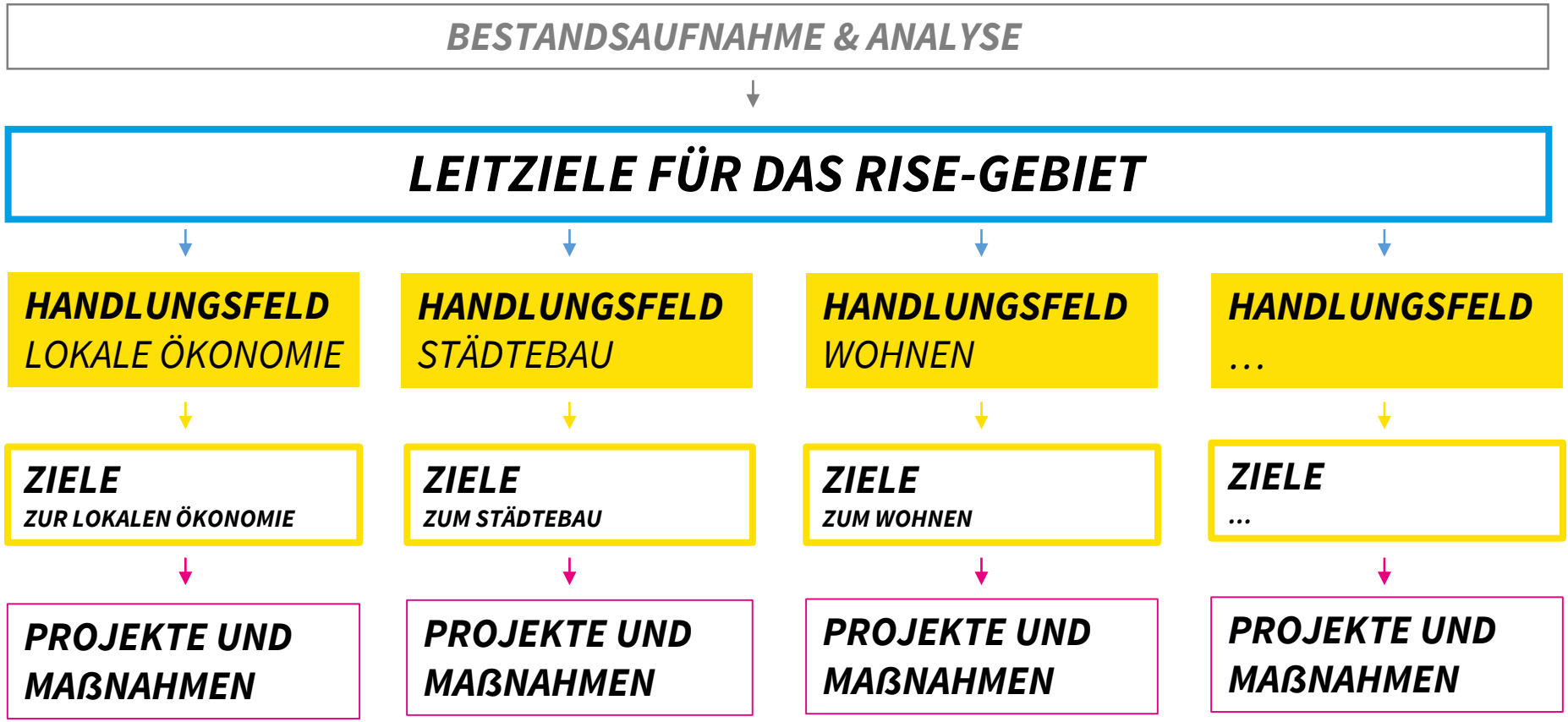

MOORPARK
JENFELD
SPORTPLATZ
EKZ JEN
A24
A 24
Kartengrundlage
Landesbetrieb und Geoinformation und Vermessung
0 50 100 200 300 400 500
Meter

ZUR ORIENTIERUNG: DIE NUTZUNGSSTRUKTUR

ZUR ORIENTIERUNG: DIE POTENZIALKARTE

WERKSTATTGESPRÄCH #1

DAS INTEGRIERTE ENTWICKLUNGSKONZEPT (IEK): DER AUFBAU



DAS INTEGRIERTE ENTWICKLUNGSKONZEPT (IEK):

DAS IEK IST DER FAHRPLAN FÜR DIE GEBIETSENTWICKLUNG.

HIER WERDEN DIE ZIELE UND SCHWERPUNKTE BESCHRIEBEN, DIE BEARBEITET WERDEN SOLLEN.

PROJEKTE UND MAßNAHMEN WERDEN FESTGELEGT UND DIE FINANZIERUNG VERBINDLICH BESCHLOSSEN.

DAS IEK IST FLEXIBEL UND KANN SICH ANPASSEN.

ES BAUT AUF EINER VORBEREITENDEN PROBLEM- UND POTENZIALANALYSE AUS DEM JAHR 2019 AUF.

DIE LEITZIELE:

- DAS JENFELDER ZENTRUM IST EIN ATTRAKTIVES ORTSZENTRUM MIT HOHER AUFENTHALTSQUALITÄT UND EIN BELEBTER STADTTEILMITTELPUNKT.

- NEUGESTALTETE ATTRAKTIVE GRÜNFLÄCHEN UND KOMFORTABLE FUß- UND RADWEGE SIND ENTSTANDEN, DIE DIE WOHNQUARTIERE SOWIE DAS ZENTRUM UND DIE LANDSCHAFTSACHSE MIT DEM 2. GRÜNEN RING VERBINDEN.

- BEDARFSGERECHTE WOHNUMFELDER UND ÖFFENTLICHE PLÄTZE LADEN DIE BEVÖLKERUNG ZUM VERWEILEN, SPORT UND SPIELEN EIN UND FÖRDERN BEGEGNUNGEN IN DEN NACHBARSCHAFTEN.

- JENFELD-ZENTRUM IST EIN INTEGRIERTER WOHNSTANDORT IM STADTTEIL MIT NEUEN ATTRAKTIVEN WOHNANGEBOTEN.

DIE HANDLUNGSFELDER:

IN DIESEN 8 HANDLUNGSFELDERN WIRD SCHWERPUNKTMÄßIG GEARBEITET:

- ZENTREN / LOKALE ÖKONOMIE
- STÄDTEBAU
- WOHNEN
- WOHNUMFELD, ÖFFENTLICHER RAUM
- BILDUNG
- KLIMASCHUTZ
- KULTUR
- MOBILITÄT

SOWIE ZU DEN QUERSCHNITTSTHEMEN:

- SICHERHEIT
- IMAGE

DIE PROJEKTE:

32 PROJEKTE SIND AKTUELL IM IEK ENTHALTEN.

FOLGENDE PROJEKTE LAUFEN BEREITS:

- NEUGESTALTUNG DES JENFELDER MOORPARKS
- STÄDTEBAULICHES GUTACHTEN FÜR DIE ZENTRALEN BEREICHE
- KINDERSPIELPLATZ GLEIWITZER BOGEN 90
- PROJEKT „LOKALE WIRTSCHAFT VOR ORT“
- POJEKT „SELBST LERN ZENTREN“
- PROJEKT „JOB COACH

DIESE PROJEKTE SIND BEREITS SEHR KONKRET IN VORBEREITUNG:

- BLÜH- UND BEWEGUNGSBAND BEKKAMP 20-34
- MULTIFUNKTIONS-SPORTFELD AN DER LANDSCHAFTSACHSE A24
- WEGEVERBINDUNG BEI DEN HÖFEN – JENFELDER STRAßE
- U.A.M.

ZWEI VERANSTALTUNGEN:

AUFGRUND DER BISLANG UNZUREICHENDEN MÖGLICHKEITEN EINER GEMEINSAMEN DISKUSSION ZU DEN SCHWERPUNKTEN UND ÜBER MÖGLICHE PROJEKTE LADEN WIR SIE ZU ZWEI WERKSTATTGESPRÄCHEN EIN:

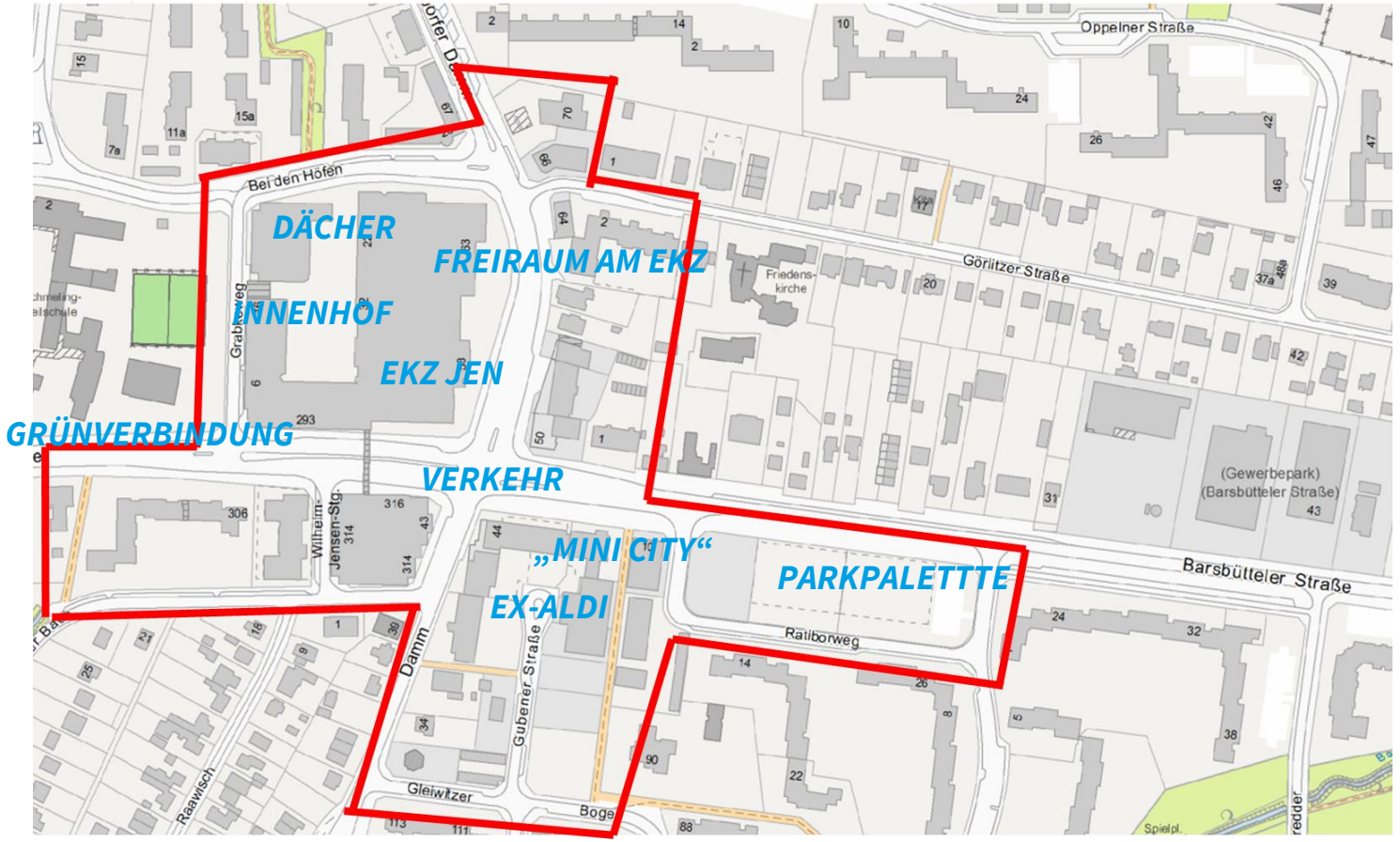
- **DO, 20.05. - 18 UHR WERKSTATTGESPRÄCH #1**
  ALLGEMEIN ZUM ENTWICKLUNGSKONZEPT FÜR DAS RISE-GEBIET

- **DO, 10.06. – 18 UHR WERKSTATTGESPRÄCH #2**
  BETEILIGUNG ZUM STÄDTEBAULICHEN GUTACHTEN JENFELDER ZENTRUM

SOLLTEN SICH HIER WEITERE PROJEKTE ERGEBEN, WERDEN SIE NACH ENTSPRECHENDER PRÜFUNG UND ABSTIMMUNG IN DAS IEK AUFGENOMMEN.

WERKSTATTGESPRÄCH #2:

DAS GUTACHTER-TEAM BEFASST SICH MIT DEM ROT UMFASSTEN BEREICH MIT BLICK AUF STÄDTEBAU, FREIRAUM UND VERKEHR. ES LÄDT AM DO, 10.06. ZUM AUSTAUSCH ÜBER ERSTE ARBEITSERGEBNISSE EIN.



KARTENGRUNDLAGE: GEOPORTAL HAMBURG

SOWEIT VORAB.

MIT DIESEN ERSTEN INFORMATIONEN HABEN SIE GRUNDLAGEN FÜR DIE VERANSTALTUNG AM 20.05.2021 ERHALTEN. WIR FREUEN UNS AUF IHRE RÜCKMELDUNGEN ZU ZIELEN, SCHWERPUNKTEN UND PROJEKTEN WÄHREND DER VERANSTALTUNG.

SIE HABEN EINE EIGENE, KLEINE IDEE?
RISE UNTERSTÜTZT IHR STADTTEILPROJEKT:

Der sogenannte Verfügungsfonds fördert in Jenfeld-Zentrum stadtteilbezogene, nicht-kommerzielle Projekte. Pro Jahr stehen hierfür bis zu 15.000 € zur Verfügung.

Förderung beantragen können alle mit einer guten Projektidee - egal ob Privatpersonen, Gewerbetreibende, Eigentümerinnen oder Eigentümer, Vereine, Institutionen oder Initiativen.

Wichtig ist, dass das Projekt dem Quartier zugutekommt. Etwa indem es nachbarschaftliche Kontakte und Begegnungen ermöglicht, das Stadtteilzentrum stärkt und Netzwerke unterstützt. Mit den Geldern aus dem Verfügungsfonds können zum Beispiel kleine Anschaffungen, Gebühren und (anteilig) Honorare finanziert werden. Auch als Anschubfinanzierung für eine neue Nachbarschafts- oder Sportgruppe können die Gelder verwendet werden.

Mit dem Verfügungsfonds können bis zu 50% der Kosten eines Projekts übernommen werden. Die restlichen 50% sind durch Eigenmittel und /oder Drittmittel aufzubringen.

Sie haben Zeit und Lust sich im Stadtteil zu engagieren und stecken voller Ideen? Sie haben ein konkretes Projekt im Kopf, wissen aber noch nicht wie Sie dieses finanzieren können?

Wenden Sie sich gerne an das Team der steg Hamburg! Gemeinsam können wir Ideen konkretisieren, über die Finanzierung sprechen und bei der Antragsstellung unterstützen. Das Antragsformular finden Sie auf der Website www.jenfeld-zentrum.info.

KONTAKT:

Britha Krause
Bezirksamt Wandsbek
Kurt-Schumacher-Allee 4
Fachamt Sozialraummanagement
20099 Hamburg

Tel. (040) 42881 -2843
britha.krause@wandsbek.hamburg.de

steg Hamburg mbH
Gläserne Werkstatt im EKZ JEN
Rodigallee 303
22043 Hamburg

Daniel Boedecker
Tabea von Petersdorff-Campen
Tel. (040) 43 13 93 -845 / -841 / -52
jenfeld-zentrum@steg-hamburg.de